

Glonner Marktschreiber



Informationen aus der Marktgemeinde Glonn

März 1997

Nr. 8

Glonn - Frauenreuth - Adling - Kastenseeon - Mühlal - Zinneberg - Mattenhofen - Westerndorf - Wetterling - Balkham
Hafelsberg - Steinhausen - Herrmannsdorf - Georgenberg - Mecking - Ödenhub - Überloh - Schlacht - Doblberg
Reisenthal - Sonnenhausen - Filzen - Ursprung - Straß - Kreuz - Haslach - Reinstorf

ÜBERBLICK

Informationen aus der Gemeinde

- Gemeinderat
- Bauausschuß

Vereinsleben

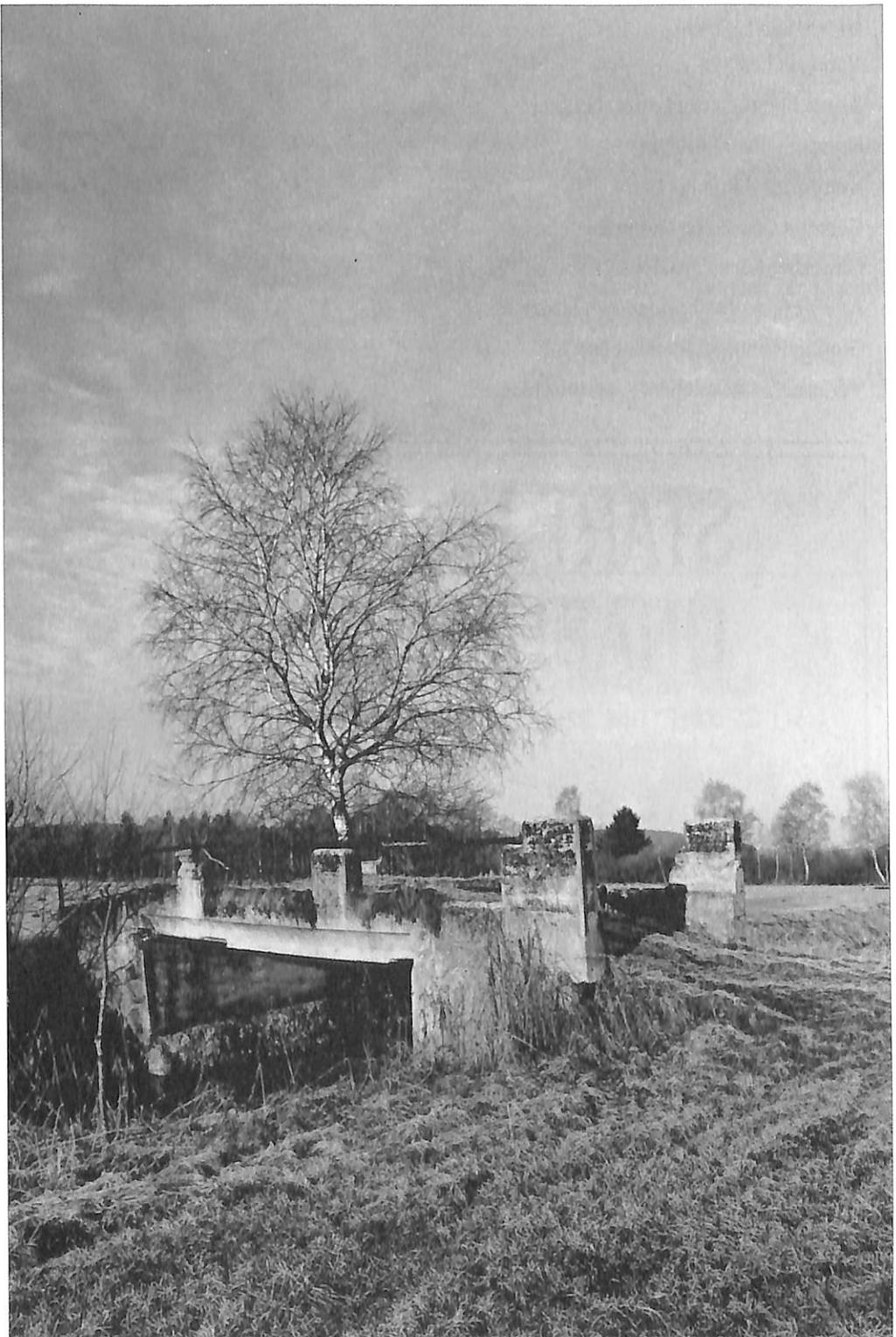
- Alle Vereine/Institutionen
im Überblick
- 50 Jahre ASV
- Historischer Verein
- Verschönerungsverein
- Vereine stellen sich vor

Außerdem

- Radsport und Gartentechnik
- Glorner Schulgeschichte
- Faschingsrückblick
- Kompost-Tips

Brucker Moos

Text zum Titelbild: S.3
Foto: Sebastian Kugler





Glonner Marktschreiber

Inhaltsverzeichnis

Marktplatz 1	S. 3
Notizen aus dem Gemeinderat	S. 4
Notizen aus dem Gemeinderat und der Gemeinde	S. 5
Notizen aus dem Bauausschuß	S. 6/7
Notizen aus dem Gemeinderat	S. 8
Faschingsbälle: Buntes Treiben überall	S. 9
ASV Glonn feiert seinen Fünfzigsten	S. 10
Festprogramm: 50 Jahre ASV	S. 11
Historischer Verein	S. 11
Vereinsleben	S. 12/13
Ausstellung: Georg Lanzenberger	S. 13
Kompost ohne Probleme	S. 14
Komfortabel kompostieren	S. 15
Gewerbe, kurz vor Glonn I	S. 16
Gewerbe, kurz vor Glonn II	S. 17
Alle Vereine/Institutionen im Überblick	S. 18/19
Glonner Schulgeschichte (Teil 6)	S. 20/21
Veranstaltungskalender / Vermischtes	S. 22/23

Der nächste Marktschreiber erscheint am:

04.04.97

Annahmeschluß für Artikel / Termine / Anzeigen

21.03.97

Annahme: Bücher Kreutzer

Salon Manuela

Manuela Weiland

*Ihr Friseur
und
Ihre Parfümerie
in Glonn*

Klosterweg 4 · 85625 Glonn · Telefon (0 80 93) 52 64

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Glonn
Verantwortlich: Martin Esterl, 1. Bürgermeister
Redaktion: Martin Esterl, Konstanze Kilger (Tel./Fax: 08093/5349)
Josef Schmitt, Stephan Kreutzer

Fotos: Fotofreunde Glonn, Presse, Konstanze Kilger

Satz & Layout: Bücher Kreutzer (Tel. 08093/2148)

Druck: Altermann GmbH, Offset, Enviro-top Papier

(100% rec./chlorfrei), Auflage 1800;

Alle Haushalte d. Marktgemeinde Glonn; Verteiler: Privat
Berichte geben inhaltlich die Meinung des jeweiligen Autors wieder, nicht die der Redaktion. Die Veröffentlichung und/oder Kürzung von Artikeln behält sich die Redaktion vor. Für Datenträger, Artikel, Manuskripte oder Fotografien wird keine Haftung übernommen. Alle von uns gestalteten Anzeigen unterliegen dem urheberrechtlichen Schutz durch Bücher Kreutzer und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung in anderen Medien eingesetzt werden.

START FREI IN DIE UNABHÄNGIGKEIT

**7 Fun-Roller von
Piaggio zu gewinnen!**
An Prospekte

VR 760

VR Raiffeisenbank Glonn-Abling eG

mit Geschäftsstellen in Abling, Baiern, Dorfen, Egming,
Emmering, Glonn, Lampferding, Oberpfarrmarn



Liebe Glonner Bürgerinnen und Bürger,

oft sind Zeitungsmeldungen am nächsten Morgen von der Entwicklung bereits überholt. Ähnlich erging es mir mit meinem Vorwort im letzten Marktschreiber. Ich hatte darin unter anderem als dringliche Vorhaben für 1997 den Weiterbau der Wasserleitung von Wetterling nach Haslach genannt. Zwischenzeitlich ist auf unsere Anfrage hin ein Schreiben des Wasserwirtschaftsamtes München eingetroffen, das uns - sprich Bürgermeister und Finanzausschuß - bewog, diesen Bauabschnitt vorerst nicht in den Haushalt mit aufzunehmen. In dem Schreiben heißt es lapidar, daß 'die Maßnahme im Förderprogramm 1997 nicht enthalten sein wird'. Auch für 1998 können stattliche Mittel nicht fest zugesagt werden. Angesichts eines Bauvolumens von 800 000 DM kann der fehlende Zuschuß nicht ohne weiteres zwischenfinanziert werden.

Bauen mit staatlichen Zuschüssen, die auch rechtzeitig zur Verfügung gestellt werden können, ist auf absehbare Zeit nicht mehr zu erhoffen. Angesichts des Einnahmerückgangs der Kommunen - auch die Steuerreform wird dazu beitragen - werden die Investitionsspielräume für die Gemeinden immer enger. Immer neue Hi-

obsbotschaften von der 'Steuerfront' lassen eine geregelte Finanzplang unter Gemeinde kaum mehr zu. Der Gemeindegtag warnt vor weiteren Investitionen in Vorhaben, die hohe laufende Unterhaltskosten erfordern.

Vorrangig müssen wir deshalb künftig unser Augenmerk auf unsere Pflichtaufgaben lenken:

Für 85 % der Glonner Dreißigjährigen stehen ab September 1997 mit Fertigstellung des zweiten Gruppenraumes in Zinnberg *Kindergartenplätze* zur Verfügung, nur wenige Landkreismunicipalitäten können einen höheren Deckungsgrad vorweisen.

Die Sanierung und der Ausbau des Glonner Kanalnetzes schlagen jährlich mit einer halben Million Mark zu Buche. Ebenso muß das Wasserleitungsnetz instandgehalten und an verschiedenen Stellen ausgebaut werden. Pflege und Unterhalt der Straßen und die regelmäßige Sanierung von Teilabschnitten der Ortsverbindungsstraßen verbrauchen jährlich eine viertel Million Mark. Heuer enthält der Haushalt 400 000 DM für diesen Zweck, da dringender Nachholbedarf gerade auch im Außenbereich besteht. Die Erschließung anstehender Bau-



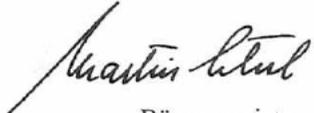
gebiete erfordert Investitionen in die Infrastruktur.

Wenn an einen weiteren Ausbau der ehemaligen Stegmühlleitung vorerst nicht gedacht werden kann, so ist umso dringlicher die Frage der Löschwasserversorgung für die Ortsteile Haslach, Mattenhofen, Hafelsberg und Frauenreuth zu überdenken. Bei einem Orts-termin versuchte ich mir kürzlich mit Bürgern der betroffenen Ortsteile einen Überblick über die Situation zu verschaffen. In Absprache mit den örtlichen Kommandanten und der Kreisbrandinspektion sollen demnächst Standorte für Zisternen gefunden werden. Wir müssen versuchen, durch Zusammenarbeit von Baufirma, des beauf-

tragten Ingenieurs, des gemeindlichen Bauhofes und der betroffenen Anwohner kostengünstige Lösungen zu realisieren.

Die Finanzspanne der Gemeinde verringert sich dramatisch, auch in Glonn. Das heißt zum einen, kommunale Investitionen noch besser und gewissenhafter zu planen, und wo möglich, Wege zur Kosteneinsparung zu finden. Ideen und örtliches Engagement der Bürger sind gefragter denn je!

Ihr


Bürgermeister

Zum Titelbild: Brucker Moos

Zu den typischen Landschaftsformen rund um Glonn gehören die Moore. Mit ca. 710 ha ist das Brucker Moos eines der größeren in unserer Nachbarschaft. Über dem Tonboden eines Ausläufers des Inntalgletschers ist über rund 10 000 Jahre dort ein Flußtalmoor entstanden mit einer verhältnismäßig dünnen Torfschicht. Seit Mitte des vergangenen Jahrhunderts wurde das Brucker Moos mehr und mehr entwässert, um landwirtschaftliche Nutzflächen zu erhalten. Hierdurch gingen besonders seit der Regulierung der Moosach zwischen 1920 und 1924 die typische Moorvegetation und die von ihr abhängigen Tierarten verloren. Man sagt, daß 1952 die letzten Birkhühner im Brucker Moos gesichtet wurden. Selbst die in einer Karte von 1919 noch großflächig vorhandenen Streuwiesen und Torfmoose sind bis auf kleine Reste verschwunden. Durch Entwässerung und Nährstoffentzug sackt der Boden jährlich ein bis zwei Zentimeter. Sehr deutlich kann man dies an den Brücken sehen, die zu ihrer Bauzeit in den zwanziger Jahren ebenerdig verliefen. Zur Rückführung einiger geeigneter Gebiete in naturnahe Flächen werden zur Zeit verschiedene Anstrengungen unternommen. Und sowohl staatliche als auch private Institutionen bemühen sich um ein einheitliches Vorgehen zur Wiederansiedelung von Moorvegetation, für Tierarten, denen das Moor Lebensraum ist.

Text: Josef Schmitt / Foto: Sebastian Kugler

Auto & Reifen
Steinbeißer

Bahnhofstraße 11
85625 Glonn
Tel. 0 80 93 / 90 89 - 0

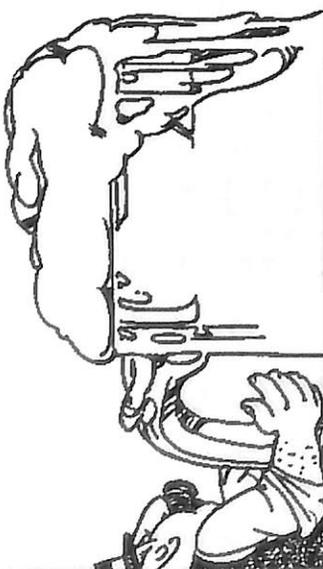
Reifenservice
Bremsenprüfung
Computer-Achsvermessung



Notizen aus dem Gemeinderat

Alfons Gartner
Treibstoffe a.A.

Prost Gemeinde.



Hans-Brunner-Straße

Schriftlich wendet sich die Belegschaft der Firma Hans Brunner Nachfolger Präzisionsmechanik GmbH & Co. KG, Glonn, an den Marktgemeinderat mit dem Antrag, die Verbindungsstraße zwischen Kastensee- und Wiesmühlstraße in Hans-Brunner-Straße zu benennen. An besagter Verbindungsstraße liegt der Firmensitz der Firma Hans Brunner Nachfolger. Der zwischenzeitlich verstorbene Unternehmer Hans Brunner hatte in den ersten Nachkriegsjahren die Firma Hans Brunner gegründet und ausgebaut. Die Firma vertreibt ihre Erzeugnisse in die ganze Welt. Mit der Straßenbenennung soll diesem Glonner Unternehmer ein Denkmal in seiner Heimatgemeinde gesetzt werden.

• Der Marktgemeinderat Glonn beschließt, dem Antrag stattzugeben und erteilt der genannten Verbindungsstraße die Straßenbezeichnung Hans-Brunner-Straße (einstimmig).

Überwege

Anträge auf Errichtung von Fußgängerüberwegen in der Prof.-Lebsche-Straße und in der Münchner Straße: Bürgermeister Esterl berichtete, daß der Übergang an der Prof.-Lebsche-Straße abgelehnt worden sei. Der Antrag der Gemeinde werde aber aufrecht erhalten. Nach Eröffnung des neuen Ärzte- und Apothekenhauses werde eine neuerliche Verkehrszählung durchgeführt und der Antrag wieder vorgelegt.

An der Einmündung der Kastenseestraße in die Münchner Straße soll ein Stop-Zeichen aufgestellt werden. Der Antrag auf Errichtung eines Zebrastreifens wird aufrecht erhalten.

• Beschluß: einstimmig.

Wertstoffinsel

Laut Mitteilung der Vertragsfirma Haselberger sowie auch des Landratsamtes kommt es bei der Leerung der Behälter an der Zinneberger Straße immer wieder zu Problemen, weil keine ebene Standfläche vorhanden ist. Dem Markt wird deshalb empfohlen, die Wertstoffinsel an einen anderen Platz zu verlegen (Vorschlag: Bolzplatz an der Filzen-/Wolfgang-Koller-Straße). In seiner Diskussion zeigte sich der Marktgemeinderat aus verschiedenen Gründen mit dem vorgeschlagenen Ersatzplatz nicht einverstanden (ungünstige Lage, Störung der Nachbarschaft, Beeinträchtigung des Bolzplatzes etc.)

• Beschluß (einstimmig): Zunächst soll durch Rücksprache mit dem Vertragsunternehmen und Landratsamt geprüft werden, ob eine Verbesserung der jetzigen Wertstoffinsel möglich ist und welche Kosten dadurch entstehen.

Abholservice

Für diejenigen Gemeindebürger, die selbst nicht in der Lage sind, ihren Sperrmüll wegzufahren, soll ein Sperrmüll-Abholservice für Gemeindebürger eingerichtet werden. Dazu bestehen zwei mögliche Alternativen:

1. Die Agrokomm-Maschinenring führt auf Kosten der Antragsteller die Abholung durch. Hier entstehen allerdings hohe Kosten von ca. 200 Mark/Kubikmeter, die den oft sozial schwachen Bürgern nicht zugemutet werden können.

2. Die Gemeinde holt durch eigene Arbeiter den Sperrmüll ab, wobei lediglich eine Gebühr von 1,10 DM/kg erhoben wird (Sperrmüllbeseitigungsgebühr: 1 DM/kg).

• Beschluß (einstimmig): Der Marktgemeinderat beschließt, zunächst auf ein Jahr zur Probe die Alternative 2 (Abholung durch Gemeindearbeiter) einzuführen.



Ein Zebrastreifen würde den Fußgängern das Überqueren der Fahrbahn an der Münchner-/Kastenseestraße erleichtern. Foto: kk

Nächster Gemeinderat
26.03.97



Notizen aus dem Gemeinderat und der Gemeinde

Werkstattauto

Bürgermeister Martin Esterl regte die Anschaffung eines gebrauchten Werkstattautos für den Bauhof an. Vor allem bei Reparaturarbeiten im Straßendienst, bei der Wasserleitung usw. wären die gemeindlichen Arbeiter damit wesentlich beweglicher. Bisher müssen alle Fahrten mit dem Traktor bzw. Unimog durchgeführt werden, was mit einem erhöhten Aufwand an Zeit und Kosten verbunden ist.

Der Marktgemeinderat beschließt, ein Werkstattauto anzuschaffen. Dabei soll ein günstiges, gut erhaltenes Gebrauchtfahrzeug erworben werden, das möglichst mit Biodiesel betrieben werden kann. Der Wagen sollte Kleinbusformat aufweisen und bei einem örtlichen Händler erworben werden.

- Beschluß: einstimmig.

Bestandsaufnahme

Das Lerngut Sonnenhausen richtete an den Markt Glonn den Antrag, sich an der geplanten Umweltbestandsaufnahme zu beteiligen. Die Angelegenheit wurde zunächst zurückgestellt. Das Lerngut Sonnenhausen erhält Gelegenheit, sich und seine Arbeit bei der nächsten Sitzung des Marktgemeinderates vorzustellen. Die Fraktionen erhalten ferner Informationen über den Landschaftsplan des Marktes.

- Kein Beschluß.

Kindergarten

Schriftlich ersucht das Landratsamt Ebersberg um Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur vorläufigen Anerkennung des Kindergartens in Zinneberg.

- Der Marktgemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen einstimmig.

Protokoll: Max Schmidt

Frühjahrskehrung

Von Dienstag, 1.4.97
bis Donnerstag, 3.4.97
werden im Ortsbereich
alle Straßen gekehrt.
Bitte parken Sie Ihre
Fahrzeuge
nicht auf der Straße,
bis die Kehrung
erfolgt ist.

Öffnungszeiten des Glonner Rathauses und Gleitzeit

Seit 01.11.1996 ist das Glonner Rathaus am Donnerstag Nachmittag von 14.00 - 19.00 Uhr geöffnet. Seit 01.11.96 nutzen jedoch nur insgesamt 13 (!) Bürger diese zusätzliche Stunde von 18.00 - 19.00 Uhr. Auf Grund der sehr geringen Resonanz wird die Öffnungszeit des Rathauses ab 01.04.1997 wieder wie folgt festgesetzt:

Montag bis Freitag
von 8.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag zusätzlich
von 14.00 - 18.00 Uhr

Außerdem wird voraussichtlich zum 01.04.1997 im Rathaus die gleitende Arbeitszeit eingeführt. Die Kernzeit wurde so festgelegt, daß während der Öffnungszeiten des Rathauses alle Sachgebiete personell voll besetzt sind.

Telefonisch sind alle Mitarbeiter zusätzlich Montag und Dienstag von 14.00 - 16.00 Uhr und Mittwoch von 14.00 bis 15.30 Uhr zu erreichen.

Autohaus

W. Maier

Glonn



... wir verdienen uns Ihr Vertrauen!

W. Maier GmbH, Zinneberger Str. 6, 85625 Glonn, Tel. 0 80 93/40 31



Notizen aus dem Bauausschuß



Die ersten Bauanträge im neuen Wohngebiet „Südlich der Zinneberger Straße“ wurden vom Bauausschuß genehmigt. Foto: kk

Bauanträge

Bauantrag von Renate Kellner für den Neubau eines Einfamilienhauses in Holzrahmenbauweise, Adolf-Kolping-Str. 16: Der Bauausschuß stimmt dem Vorhaben zu (7:0).

Bauantrag von Stephan Ametsbichler und Michael Nowotny auf den Neubau eines Zweifamilienhauses, Adolf-Kolping-Str. 20: Zustimmung (7:0). Einer Befreiung bezüglich des Wintergartens mit 4,40 m und Überschreitung des Bauraums um 1,4 m sowie des Dachüberstandes von 1,5 m wurde stattgegeben (5:2). Auflage: Die Dachgauben müssen als Querriegel ausgebildet werden.

Bauantrag von Joachim Klink auf Neubau einer Doppelhaushälfte, Adolf-Kolping-Str., Bauraum 17: Zustimmung (7:0) vorbehaltlich der Prüfung durch das Bauamt (Kniestockhöhe).

Bauantrag vom Josef Schneeberger zum Neubau einer Doppelhaushälfte, Adolf-Kolping-Str., Bauraum 18: Zustimmung (7:0) vorbehaltlich der Prüfung durch das Bauamt (Kniestockhöhe).

Vorbescheidsantrag der Eheleute Hans und Elke Eichmeier für den Anbau an das Wohnhaus Münchner Str. 6: Der Bauausschuß stellt fest, daß eine Bebauungsplan-Änderung erforderlich ist. Dem Antrag wird unter der Maßgabe zugestimmt, daß eine Überprüfung des Plans stattfindet (7:0).

Bauantrag von Robert Seiler zum Neubau eines Einfamilienhauses in Haslach, Frauenbründlstr. 23: Zustimmung (7:0).

Bauantrag zum Neubau eines Hebebühnengebäudes von Konrad Steinbeisser auf dem Grundstück Bahnhofstr. 11: Der Bauausschuß stimmt zu (7:0).

Bauantrag von Martin Waschke zur Nutzungsänderung und Knie-

stockerhöhung in Balkham Nr. 14: Zustimmung (7:0).

Antrag auf Wohnhaus-erweiterung (Einliegerwohnung) von Elke Prabst, Am Berg 1: Zustimmung (7:0).

Bauantrag von Anna Obermair zum Neubau einer überdachten Terrasse in Prof.-Lebsche-Str. 19: Zustimmung (7:0). Die Fenster sind der Fassadengestaltung des Wohn- und Geschäftshauses anzugleichen.

Bauantrag von Frau Elisabeth Romacker zur Anbringung einer Leuchtschrift mit zwei Transparenten und einem Wandtransparent „Hubertus-Apothek“ an der Vorderseite des Balkons, Prof.-Lebsche-Str. 23: Der Bauausschuß empfiehlt, die Werbeanlage an der Hauswand anzubringen (7:0).

Bauantrag von Frau Elisabeth Romacker zur Errichtung eines Schutzzaunes zum Bach, Prof.-Lebsche-Str. 23: Zustimmung (7:0). Der Bauausschuß empfiehlt, den Zaun als Holzzaun ausführen zu lassen.

Gehweg

Der Bauausschuß informierte sich an der Grundstücksgrenze eines Anliegers an der Wolfgang-Koller-Straße, welche Möglichkeiten für den Bau eines Gehwegs bestehen. Die Anlieger sind nicht bereit, einen Grundstückstreifen abzutreten. Auch die gegenüberliegende Grundeigentümerin ist nicht bereit, Grund für einen Gehweg abzutreten.

● Beschluß: Ingenieur Schulz wird beauftragt, an diesen Grundstücksgrenzen farblich auszuflocken, um festzustellen, ob evtl. eine Möglichkeit besteht, den Gehweg ohne Grunderwerb zu errichten (einstimmig).

OBERMAIR
SCHUHE

... ihr freundliches Fachgeschäft

Prof.-Lebsche-Str. 19 GLONN Telefon 0 80 93/52 08



Notizen aus dem Bauausschuß

Kastenseestraße

Bürgermeister Esterl gab bekannt, daß aufgrund der kürzlich vorgenommenen Ortseinsicht des Landratsamtes und der Unteren Naturschutzbehörde zum Bebauungsplan Kastenseestraße ein neuer Bebauungsvorschlag vorgelegt werde, der in einigen Punkten abgeändert sei. Von der Unteren Naturschutzbehörde waren massive Einwände gegen den derzeitigen Bebauungsvorschlag geäußert worden. Dem Bauausschuß lag das Arbeitspapier des Planungsverbandes Äußerer Wirtschaftsraum München vor, das vom Dipl.-Ing. Raepfle erläutert wurde. Der Bauausschuß nahm dazu wie folgt Stellung:

- Zur immissionsschutzfachlichen Äußerung: Durch Rücksprache zwischen dem Gutachter der Gemeinde und dem Landratsamt ist die Höhe des festzusetzenden Schalleistungspegels zu klären.

- Zur Äußerung des Wasserwirtschaftsamtes: Die Untersuchung der Boden- und Versickerungsverhältnisse ist durch die Grundeigentümer zu veranlassen.

- Zur Äußerung des Straßenbauamtes: Das Planungsbüro wird aufgefordert, wegen der Planung der Erschließungsstraße Verbindung mit dem Straßenbauamt aufzunehmen (Einmündungsbereich in die Kreisstraße).

Die oben angekündigte Umplanung erfordert ein neuerliches Beteiligungsverfahren.

• Kein Beschluß.

Kindergarten

Der Markt Glonn reicht Bauantrag zur Erweiterung des bestehenden AWO-Kindergartens um einen zweiten Gruppenraum durch Umbau bestehender Räume in Zinneberg Nr. 1 ein.

• Beschluß (einstimmig): Der Bauausschuß stimmt dem Vorhaben zu.

Ortsmitte-Süd

Dem Bauausschuß lag das vom Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München erstellte Arbeitspapier über das Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Bürger vor.

• Beschluß (einstimmig): Das Ergebnis wurde zur Kenntnis genommen, die Entwurfsfassung gebilligt. Das weitere Verfahren der Flächennutzungsplan-Änderung ist auszusetzen, bis ein Ergebnis des beabsichtigten Wettbewerbsverfahrens vorliegt, in dessen Rahmen eine immissionsschutzfachliche Untersuchung zu erstellen ist.

Ortsabrundung

Herr Josef Maier, Grottenweg 6, beantragt für das Grundstück Flst.-Nr. 43 den Erlaß einer Ortsabrundungssatzung.

• Beschluß: Bürgermeister Esterl wird beauftragt, dazu mit der Unteren Naturschutzbehörde, mit der Bauabteilung des Landratsamtes und Herrn Josef Maier ein Gespräch zu führen (einstimmig).

Widmung

Die Ortsstraße in Schlacht soll in dem Teil Haus Nr. 40 bis Grundstück Nr. 42 öffentlich gewidmet werden.

Der Bauausschuß beschließt, nur den angegebenen Teil zu widmen. Für eine Wendemöglichkeit ist eine Dienstbarkeit anzustreben, der Rest der Straße sollte an die Anlieger verkauft werden. Ein Ortstermin mit den Anliegern und Bürgermeister Esterl soll anberaumt werden.

• Beschluß: einstimmig.

Wiesmühlstraße

Zu den Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan Wiesmühl-/Kugelfeldstraße lag das vom Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München erstellte Arbeitspapier vor. In der Diskussion nahm der Bauausschuß wie folgt Stellung:

- zum Landratsamt Ebersberg, immissionsschutzfachliche Äußerung: Durch Rücksprache zwischen dem Gutachter der Gemeinde und dem Landratsamt ist zu klären, mit welchem Wert der Schallschutzpegel im Baugebiet - Fa. Brunner - festzusetzen ist.

- zum Wasserwirtschaftsamtes München: Beim Ingenieurbüro Renner ist nachzuprüfen, ob eine Überrechnung des Kanalnetzes in Auftrag gegeben und durchgeführt wurde.

- zu sonstigen Informationen: Zwischen Ingenieurbüro Renner und dem privaten Planungsbüro ist die Beseitigung des Oberflächenwassers zu klären.

- zu Fa. Hans Brunner Nachf.: Die Baudichte-Festsetzungen im Neuplanungsgebiet werden auf GR=2600 Quadratmeter und GF=7800 Quadratmeter erhöht. Die Zahl der Vollgeschoße wird mit maximal drei bestimmt, wobei festzusetzen ist, daß bei Realisierung von drei Vollgeschossen eines als nur vom Innenhof her belichtetes Tiefgeschosch auszubilden ist. Die Festsetzungen über die Gebäudehöhen, insbesondere über die zulässige Sockel- und Wandhöhe bleiben unberührt. Die Baugrenzen sind auf der Grundlage einer von der Fa. Brunner vorzulegenden Planzeichnung zu erweitern.

• Beschluß (einstimmig): Der Bauausschuß empfiehlt dem Marktgemeinderat, den entsprechenden Billigungsbeschluß zu fassen.

Protokolle: Karl Faßrainer/
Max Schmidt

DEIN SPIELZEUG WAS GESPIELT WIRD
WIR WISSEN
Wolfgang-Wagner-Str. 8
85625 Glonn
Tel. 08093 / 1520

Näh- und Spielzeug
Inh. Resi Zednik
Wolfgang-Wagner-Str. 8
85625 Glonn
Tel. 08093 / 1520

über 1300 z. in Europa
Produktion



Notizen aus dem Gemeinderat Busbetrieb

Den Gemeinderäten lag das Arbeitspapier des Planungsverbandes Äußerer Wirtschaftsraum München vom 27.01.96/05.02.97 vor, das als Grundlage der Sitzung diente. Es wurde vorgetragen und eingehend diskutiert.

Bürgermeister Martin Esterl erläuterte, es gehe sowohl um den Feststellungsbeschuß zur Änderung des Flächennutzungsplans, als auch um die Baugenehmigung nach § 35 Abs. 2 BauGB (nicht privilegiertes Bauvorhaben im Außenbereich) für das Bauvorhaben Ettenhuber.

GRätin Raehmel-Haberecht erklärte vor Eintritt in die Diskussion, daß sie aus verschiedenen Gründen nicht bereit sei, dem Vorhaben Ettenhuber zuzustimmen (Bebauung für Schlacht ungeeignet, Erschließung nicht gesichert, Busbetrieb in der jetzigen Größe nicht genehmigt). Sodann trat der Marktgemeinderat in die Diskussion ein. Der Inhalt bzw. die Beschlußvorschläge des Arbeitspapiers wurden unter Berücksichtigung nachfolgender Änderungen vom Marktgemeinderat beschlossen. Änderung des Flächennutzungsplans, Beschlußvorlage:

Ziff. 5: Absatz 2 wird gestrichen und durch folgenden Text ersetzt: „Eine Erhöhung des

Schallpegels gegenüber dem derzeitigen Schallpegel ist nicht zulässig (da sich die Zahl der Busfahrten nicht wesentlich erhöht).“

Ziff. 8: Beim zweiten Spiegelstrich ist nach dem Wort „Schutzwände“ in Zeile 2 der Klammerzusatz „(Aufschüttungen)“ einzufügen.

Beschluß: 13:1

Plangenehmigungsverfahren nach § 35 Abs. 2 BauGB:

„Die öffentliche Straße FINr. 4856/4 wird für den anlagebezogenen Fahrverkehr des Omnibusunternehmens gesperrt (Sackgasse)“.

Ferner erhält die Beschlußvorlage folgende Ergänzung: „Der Schallschutz für die Grundstücke FINr. 4717/1 und 4856/2 muß gewährleistet sein.“

Der Marktgemeinderat faßte folgenden Beschluß:

„Der Marktgemeinderat erteilt sein Einverständnis zu einer Baugenehmigung nach § 35 Abs. 2 BauGB, wenn hierbei folgende Maßgaben festgeschrieben werden: „... Maßgabenkatalog wie Alternative a unter Berücksichtigung der vorgenannten Änderungen.“

Der Marktgemeinderat behält sich den Beschluß über eine Fortführung des Bebauungsplanes vor.“

• Beschluß: 13:1

Protokoll: Max Schmidt



Als Bauvorhaben im Außenbereich (nicht privilegiert) nach § 35 Abs. 2 BauGB wird das geplante Erweiterungsgebäude für das Busunternehmen in Schlacht behandelt.

Foto: kk

Spot
OBERMAIR
...garantiert gut beraten!
ZENTRISPORT

Prof.-Lebsche-Straße 21 - 85625 Glonn - Tel.: 08093/2808



Umweltbildung

Vorträge, Seminare,
Exkursionen

Umweltberatung

Kindergärten, Schulen, Gewerbe,
Privathaushalte, Kommunen

Umweltkonzepte

Grundwasserschutz,
Trinkwassersanierung

Sabine Bräckmann - Diplom Biologin
Bäckerhofstr. 18 - Postfach 8
85625 Glonn Tel./Fax 08093 / 3373

BÜRO
FÜR
UMWELT
FRAGEN

und Antworten

Georg Raig AM Versicherungen

85625 Glonn

Tel. 08093 - 660 u. 1584 Fax 5253

Ihr Versicherungsfachmann in Glonn



Faschingsrückblick Buntes Treiben überall



Batman, Robin Hood, Zorro und Co. fühlten sich wohl beim Faschingsball für die Kleinsten im Marienheim.

Gotlieb Wendehals führte die Polonaise Blankenese beim ASV-Kinderfasching an.

Beim Faschingsumzug besuchten die Kinder aus dem Pfarrkindergarten auch Bürgermeister Martin Esterl und ließen sich mit Bonbons verköstigen.



SM GmbH

Heizungsbau Schenk

Solaranlagen • Kundendienst • Gasanlagen
Kernlochbohrungen • Edelstahlkamine • Selbstbauanlagen

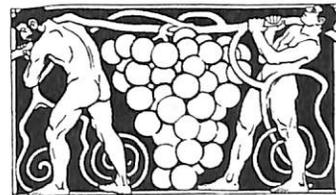
St.-Johannes-Straße 11 • 85625 Glonn
Telefon 0 80 93/27 50 • Fax 0 80 93/27 51

Schönheitspflege
Med. Fußpflege

Maria Holzer

Zinnebergerstr. 15 / 85625 Glonn
Tel. 08093 / 1212

Bei mir werden Sie jederzeit fachlich gut beraten und behandelt.



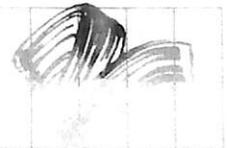
Seit 1936

Ihr Fachgeschäft für erlesene Weine und Spirituosen

Josef Rechl *Weine • Spirituosen
Füßwaren
Getränkervertrieb*
Glonn • Prof.-Lebscho-Str. 26 • Tel. 0 80 93/52 48

AMETSBICHLER

- Anstreichen
- Lackieren
- Tapezieren
- Raumgestaltung
- Fassadenrenovierung
- Farben- und Tapetenhandel



MALERBETRIEB GMBH

Finkenweg 4 • 85625 Glonn
Tel. 0 80 93 / 56 67 • Fax 0 80 93 / 22 66

SCHREINEREI
MEISTERBETRIEB

ANTON
ALTINGER

- Massivholzmöbel mit biologischer Oberflächenbehandlung •
- Innenausbau und Einbauschränke • Bauschreinerei •

Prof.-Lebschostr. 18 • 85625 Glonn • Tel. 08093 / 2489 • Fax 08093 / 2459
Werkstatt: 85665 Moosach • Fürmoosen 41 • Tel. 08091 / 6576



HUBERTUS APOTHEKE

Elisabeth Romacker

85625 Glonn Niedermairstr.4

Telefon: 08093-5039 Fax: 08093-5030



.....und noch ein Fest in Glonn! ASV Glonn feiert den Fünfzigsten

Am 13. Juli jährt sich zum 50-sten Mal der Tag, an dem sich der Turnverein Glonn und der Spiel- und Sportverein Glonn, unter dem damaligen Zwang der Besatzungsmächte zum ASV Glonn zusammenschlossen.

Dieses Ereignis soll im Rahmen eines Festwochenendes vom 24.04. - 27.04.1997 in der Halle der Fa. Brunner an der Wiesmühlstraße gebührend gefeiert werden. Die Vorbereitungen durch den Festausschuß unter Leitung der derzeitigen Führungsmannschaft um Peter Roßmeisl und Wolfgang Ettenhuber laufen auf vollen Touren.

Ebenso ist eine Festschrift in Arbeit, die eine Chronik des bisherigen Vereinsbestehens beinhalten soll. Bereits seit Monaten ist Eckhard Walgenbach, langjähriges Vorstandsmitglied und ehemaliger „Tennis-Chef“ bemüht, die entsprechenden Daten und Informationen in mühevoller Kleinarbeit zusammenzutragen und „in Form“ zu bringen.

Der ASV war immer eingebunden in eine lange Tradition sporttreibender Vereine und muß sich bei aller Anpassung an die heutigen Probleme nach wie vor an sich selbst messen, ob er die Ideale seiner Gründerväter noch erfüllt. So sollte der Sport auch heute noch aus „Spaß an der Freud“ ausgeübt werden und

nicht, wie vielfach zu beobachten, aus vordergründigen finanziellen Motiven. Der Jugendarbeit und dem Breitensport wurde deshalb seit jeher ein sehr hoher Stellenwert zugemessen.

Der ASV hat sich in seiner Geschichte aber nie damit begnügt, nur Möglichkeiten zur Ausübung einer Sportart zur Verfügung zu stellen. Stets war man um eine Mitgliedschaft bemüht, die quer durch alle Abteilungen ein Gefühl der Zusammengehörigkeit behält. Durch gesellschaftliche Aktivitäten versuchte man, dies zu untermauern. So endet die ASV-Mitgliedschaft auch selten nach der Zeit als Aktiver oder Funktionär. Wie gerade der Bau des vor nun bereits fast 10 Jahren errichteten Vereinsheims, oder das Zustandekommen der geplanten Festschrift mit Chronik beweist, beteiligen sich nach wie vor von den Gründungsmitgliedern bis zu ehemaligen Vereinsvorständen alle aktiv am Vereinsgeschehen.

Die Vereinsgeschichte zeigt ein stetes Auf und Ab mit immer wiederkehrenden mehr oder weniger großen Problemen. Immer aber fanden sich innerhalb des Vereins Leute, die diese Aufgaben angepackt und gelöst haben. Es bleibt zu hoffen, daß solche Eigenschaften auch in Zeiten einer immer „bequemlicher“ werdenden Gesellschaft im ASV erhalten werden können.

Alois Huber

MARTINA VOIGT

PROF.-LEBSCHKE-STRASSE 22
85625 GLONN
TEL. 0 80 93 - 1415

VOIGT
VR **RAHMEN**
BILDERRAHMEN
EINRAHMUNGEN
HANDARBEITEN

Handwerkliche Wertarbeit Innenausbau - Küchen - Fenster - Türen

Bernhard Bredenhöller

Bau- und Möbelschreinerei

Münchner Str.7
85 625 Glonn

Telefon: 08093/ 1451



fotosatz/dtp
offsetdruck
buchbinderei
altermann

Geschäfts- und Werbedrucksachen
in jeder Ausführung
Schnelltrennsätze
Formular- und Durchschreibesätze
Broschüren

Altermann GmbH
Glonner Straße 26
85667 Oberpframmern

Tel. 08093 / 90840



Weideland für Nutzvieh
vorzugsweise um
Mattenhofen
gesucht!

Mark Eiter
Röhrenbachring 30
85617 ABLING



Festprogramm zum 50jährigen Gründungsfest des ASV Glonn

Donnerstag, 24.04.1997

Beginn 20.00 Uhr

Musikantenstadl mit fünf volkstümlichen Gruppen Die Moderation wird wie in den letzten Jahren durch den Glonner „Karl Moik“ - Helmut „Neger“ Böhm durchgeführt. (Der Reinerlös aus dem Eintritt wird für einen wohltätigen Zweck gespendet!)

Freitag, 25.04.1997

Beginn 20.00 Uhr

Show & Spaß mit der Topband „Bulldog“

Samstag, 26.04.1997

Beginn 20.00 Uhr

Rock 'n Roll Abend mit den beliebten „Cagey Strings“

Sonntag, 27.04.1997

Festveranstaltung zum 50-jährigen Gründungsfest des ASV Glonn

10.30 Uhr Festgottesdienst in der Glonner Pfarrkirche

11.30 Uhr Festzug zur Veranstaltungshalle bei der Fa. Brunner

13.00 Uhr Festansprachen mit Ehrungen und anschließendem Festausklang mit der Blaskapelle Glonn

Sämtliche Veranstaltungen finden in der beheizten Halle der Fa. Brunner in der Wiesmühlstraße statt!

GESUND TRINKEN

BURGL ISMAIER
WEINE AUS BIOLOGISCHEM ANBAU

Fuggerstr. 9 • 85625 Glonn • Telefon: 08093 / 756
Samstag 10 - 13 Uhr oder anrufen.

MAN TRINKT JA NICHT ZUM SPAß

Winhart



Bäckerei Konditorei Café

Josef Winhart Münchner Str.3 Telefon 08093 - 5268
85625 Glonn Telefax 08093 - 2492



Orellen-Apotheke

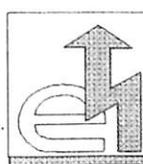
Christian Thoma
Wolfgang-Wagner-Str. 9a - 85625 Glonn
Telefon 08093 / 9349

Initiative heimatkundlich Interessierter Historischer Verein

Immer mehr Menschen möchten nach den Quellen des ererbten Kulturgutes forschen und fragen nach volkskundlich relevanten Entwicklungen in ihrer unmittelbaren Heimat. Im Landkreis Ebersberg, der reich ist an kulturhistorisch interessanten Schätzen, soll nun ein Zusammenschluß Gleichgesinnter entstehen, die sich für die unterschiedlichen kulturhistorischen Belange einsetzen und sie fördern wollen. Die Initiatoren wünschen sich auch ein Forum, in dem kulturhistorisch einschlägige Funde und Ergebnisse von

Einzel Forschungen - aus dem Landkreis für den Landkreis - veröffentlicht werden können.

Die Kunsthistorikerin Brigitte Schliewen aus Vaterstetten, die Ebersberger Archivleiterin Antje Berberich und die Leiterin des Heimatmuseums Grafing, Dr. Rotraud Acker, möchten nun einen „Historischen Verein des Landkreises Ebersberg“ gründen. Wer sich für diese Initiative interessiert, der erhält im Rathaus Glonn Anmeldekarten, die bis zum 31. März ans Ebersberger Stadtarchiv geschickt werden können.



Rupert

Kiermaier

Meisterbetrieb

Elektroinstallation
SAT-Antennenanlagen
Verkauf und Reparaturen von Elektrogeräten

Schlacht 17 85625 Glonn Tel.08093/4867 Fax 08093/2461

GLONNTALER STUBEN

**Gut bürgerliche Küche - Grillspezialitäten
Nebenraum für Feiern mit 70 Plätzen**

Georg Huber
85625 Glonn - Telefon 5262



Glonner Marktschreiber

In Glonn ganz oben
M. Weber
 85625 Glonn
 Von-Büsing-Straße 47
 Telefon 08093/5085
 Mo. - Fr.: 14.30 - 18.00



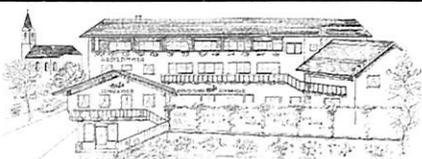
cleverchic
 ... Top-Mode für Clevere, einfach mal reinschnuppern!

Planung
Zimmerei · Holzbau
PETER GRÖBMAYR



Prof. Lebsche Str. 16b
 85625 Glonn
 Tel. 08093 / 2828
 Fax 08093 / 2931

Konditorei-Cafe
Schwaiger
Gästehaus



Beste Konditorei- und Eisspezialitäten aus eigener Herstellung
 Gemütliches Tagescafé mit schöner Sonnenterrasse
 Konferenzraum, Zimmer mit Dusche/WC, 22 km südöstlich von München.
 Mo., Di. geschlossen Mi., Do., Fr., Sa., So., geöffnet.
 Mi. und Sa.: 6.30 - 18.30 Uhr - Do. und Fr.: 6.30 - 20.00Uhr
 So.: 9.00 - 18.00 Uhr

Für September '97
im Konditoreibereich und Verkauf weibl. Lehrling gesucht
 85 625 Glonn - Feldkirchner Str.3 - Telefon 08093 / 9088-0

Klaus Skrutl

- Pkw-Bremendienst
- Bosch-Auto-Elektrik und Elektronik
- Bosch-Zündung und Vergaser
- Blaupunkt-Autoradio + Zubehör
- Fahrzeug-Heizung
- Bosch-Autotelefon
- TÜV-Abnahme



85625 Glonn
 Bahnhofstr. 5
 Tel. 08093 / 4045

RESTAURANT
POSSIDON
GRIECHISCHE
SPEZIALITÄTEN



Alle Speisen zum Mitnehmen

Prof. Lebsche-Straße 24
 85625 Glonn
 Telefon 0 80 93 / 6 76

Öffnungszeiten: von 11.30 bis 14.30 Uhr und 17.00 bis 1.00 Uhr Montag von 17.00 bis 1.00 Uhr
 Kein Ruhetag

Vereinsleben

Diesmal stellen wir Ihnen wieder einige Glonner Vereine vor, die in der Jugendarbeit engagiert sind. Der Marktgemeinderat hat im vergangenen Jahr beschlossen, die Vereine im Verhältnis zu ihrer Mitgliederzahl und ihrem Anteil jugendlicher Mitglieder zu fördern. Wer sich für die Angebote interessiert, findet die Telefonnummern der Ansprechpartner und die Übungszeiten im Text. Die Vereine freuen sich über neue Mitglieder und Interessenten.

Trachtenverein GTEV Glonntaler

Der Glonntaler Trachtenverein hat seit fünfzig Jahren eine aktive Kindergruppe. Diese Gruppe, die aus Buben und Mädchen im Alter zwischen 5 und 14 Jahren, in der Jugendgruppe bis 18 Jahren besteht, wird seit zwölf Jahren von Martin Waschke aus Balkham geleitet und seit zwei Jahren von Irmgard Haas aus Mattenhofen unterstützt.

Selbst die schwierigsten Tänze wie das Mühlrad'l oder den Weber-tanz vermitteln die Übungsleiter den Kindern leicht und spielerisch. Daß die kleinen Trachtler und Trachtlerinnen eifrig bei der Sache sind und auch viel Spaß dabei haben, sieht man an ihren Auftritten in öffentlichen Veranstaltungen. Aber auch das Gebiets- oder Drei-Vereine-Preisplattln meistern sie mit Bravour. Dabei sind sie sehr oft auf den vorderen Plätzen zu finden.

Wer jetzt Lust zum Mitplattln bekommen hat, kann sich mit Irmgard Haas (Tel. 1579) in Verbindung setzen oder einfach (ab Juli) dienstags um 19 Uhr im Vereinsstadl der Stegmühle vorbeischaun. eh



Vor einem großen Auftritt stehen viele Übungsstunden für die Nachwuchs-Trachtler der Glonntaler.
 Foto: Edith Huber

Feuerschützengesellschaft Glonn/Zinneberg

Ansprechpartner: Walter Hartl, Tel. 4793
 Angebot: Luftgewehrtraining für Anfänger (Mindestalter 8 Jahre) unter Leitung von zwei ausgebildeten Trainern:
 Freitag, 17.30 bis 19 Uhr, Schützenheim Glonn
 Trainingsdaten und Trainingsthemen bitte erfragen



Vereinsleben

Kolpingjugend

Ansprechpartner: Ortsvorsitzender Robert Diemer (Tel. 9262), Jungkolpingleitern Barbara Frey (Tel. 5257), Rosi Hörl (Tel. 605) und Stefan Riedl (Tel. 735)

Angebot: Kindergruppen mit Spiel, Spaß und Spannung, Beteiligung an Senden und Hilfsaktionen für die Dritte Welt, Gestaltung von Jugendgottesdiensten, Ministrantenstunden, Theatergruppen, Fahrten und Hüttenzauber etc.

Wann und wo? Jeden 2. Mittwoch im Monat: Aktionstag
Treffpunkt 19 Uhr am Jugendschaukasten vor dem kath. Pfarramt (Das Programm wird entweder spontan ausgemacht oder kurzfristig im Jugendschaukasten ausgehängt.)

Jeden Montag, 17 Uhr, Pfarrheim:

Kindergruppe für 9- bis 11-jährige

Jeden Donnerstag, 18.30 Uhr, Pfarrheim:

Gruppenstunde für 14- bis 16-jährige

Zusammengestellt von Suzanne Raehmel-Haberecht und Herbert Holzbauer

Zum 100. Geburtstag Ausstellung: Georg Lanzenberger

Der Glonner Kunstmaler Georg Lanzenberger wurde vor 100 Jahren, am 24. März 1897, geboren. Aus diesem Anlaß veranstaltet der Kultur- und Verschönerungsverein von Samstag, 5. bis Sonntag, 6. April eine Gedächtnisausstellung in der Klosterschule. Rund 40 Bilder, die sich zum Teil im Besitz des Kulturvereins und der Marktgemeinde Glonn befinden, zum Teil auch

Leihgaben von Privatpersonen sind, werden dabei zu sehen sein.

Die Motive für seine Gemälde suchte sich der Glonner Künstler am Kitzl- oder Egglburger See, unter den Laubbäumen am Weiher von Schloß Zinneberg und in seiner näheren Umgebung am Ort. Die Ausstellungsräume sind jeweils von 10 bis 18 Uhr zur Besichtigung geöffnet.



Landschaftsbilder mit Motiven aus der näheren und weiteren Umgebung waren Lieblingsmotive des Glonner Malers.

SPITZEN

FERNSEHER

GIBT'S BEI UNS!!!

ELEKTRO RÖHRL GMBH

profi electronic

85625 GLONN
MÜHLTAL 1

TEL. 0 80 93 / 21 04

HIFI TV VIDEO
SAT-ANLAGEN
TELEFONE
ANTENNENBAU
KUNDENDIENST

Kastenseestraße 2
85625 Glonn
Telefon 08093 / 1241
Telefax 08093 / 2398

Blumenstüberl
Inh. R. Schlaghauser-Stelzl

Hans Obertanner
Foto-Uhren-Schmuck

Klosterweg 6
85625 Glonn
Tel. 08093/2316
Fax 08093/2520

Portrait - Hochzeit - Paß - Bewerbung - Sachaufnahmen
Reproduktionen - Alles rund ums Bild
Batterieservice - Reparaturen



Vielleicht wollen Sie Ihren *Führerstell* umbauen?

Jch mache Planungen
von Wohnhäusern
(Neu-Um-u. Anbauten)
schnell und preiswert.

Planungsbüro
Hans Eichmeier
Glonn Tel. 08093/5266

ARTESANÍA **Kunsth Handwerk**
Besondere Geschenkideen
Ätherische Öle und Duftlampen
Silberschmuck und Lederwaren
Papeterie

B. KLESEN
85625 Glonn

Bahnhofstr. 18 · Telefon und Fax 08093/4058

UM DEN KERN

Wenn du deinem Magen etwas Gutes tun willst, iß Vollkorn-Natursauerteig-Brot

(weil in dem frisch gemahlene n ganzen Korn der Keimling und die 7 Schalen noch drin sind)

**Herrmannsdorfer
Landwerkstätten**

12° 0' 48" N

handgemachte Lebens-Mittel
in ökologischer Qualität

Markthalle: 08093/909434, Mo. Ruhetag
Wirtshaus zum Schweinsbräu:
08093/909445, Mo./Di. Ruhetag
Erlebnisspielplatz

Zehn Tips für den Umgang der Tonne Kompost ohne Probleme

1. Keine Störstoffe:
- Plastik aller Art
- Flaschen, Dosen
- in Plastik verpackte Nahrungsmittel
- Obstnetze
- Wattestäbchen, Kronkorken

2. Gärprozesse und Schimmelpilzbildung laufen bei hohen Temperaturen gerade in den Sommermonaten schneller ab. Auch Geruchsbildung und Madenentwicklung wird dadurch gefördert.
Unser Tip: Bei Platzproblemen die Restmülltonne ins Freie! Die Komposttonne ins schattige Tonnenhäuschen.

3. Den Deckel des Vorsortiergefäßes und der Komposttonne gut geschlossen halten, um den Fliegen die Eiablage zu erschweren. Keine Fliegen - Keine Maden.

4. Frischer Rasenschnitt führt angehäuft zu Geruchsproblemen. Darum vor dem Einfüllen in die Komposttonne den Rasenschnitt einige Stunden anwelken lassen.

5. Feuchte Küchenabfälle, insbesondere Fleisch- und Fischreste so in Zeitungspapier einwickeln, daß keine Feuchtigkeit austritt und den Fliegen die Eiablage nicht ermöglicht wird.

6. Zur Bindung von übermäßiger Feuchtigkeit Schmutzpapiere mit einbringen, z.B. Küchenkrepp, Papiertaschentücher, Papierservietten, Papiertüten. Keine Schminktücher, Pergamentpapiere, beschichtete Papiere, Buntdrucke, Windeln, Damenbinden.

7. Keine Suppen, Soßen, Säfte, Milch und sonstige Flüssigkeiten einfüllen. Kaffee- und Teefilter abtropfen lassen.

8. Auslegen des Vorsortiergefäßes und der Komposttonne mit Zeitungspapier (kein Buntdruck), ermöglicht eine bessere Entleerung der Tonne. Diese feuchtigkeitsaufsaugenden Materialien binden die Feuchtigkeit und beugen so Geruchsproblemen und Madenbefall vor.

9. Der Einsatz von Chemikalien/Giften kann dazu führen, daß der sonst hochwertige Kompost statt zu wertvollem Dünger zu teurem Sondermüll wird.

10. Nach der Entleerung verbleiben gelegentlich Reste in und an der Tonne, die zu verstärkter Geruchsentwicklung und zum Madenbefall führen. Die Reinigung sollte nur mit Wasser erfolgen. Das Waschwasser kann als Gießwasser in Gärten und Grünanlagen verwendet werden.

Zusätzlicher Hinweis:
Sollten dennoch Maden- und Geruchsprobleme auftreten, empfehlen wir statt des Einsatzes von Chemikalien die Verwendung von BIO-LIT. Nach jedem Einwurf kann eine Handvoll BIO-LIT-Urgesteinsmehl übergestreut werden.





Zubehör gegen Frost, Geruch und Schädlinge: Komfortabel kompostieren

Wer seine organischen Abfälle in eine Komposttonne wirft, hat in der heißen ebenso wie in der kalten Jahreszeit manchmal Probleme bei extremen Temperaturen: Der Bio-Abfall in der Komposttonne entwickelt im Sommer unangenehme Gerüche, die das Auswaschen der Tonne nötig machen. Im Winter friert das feuchte organische Material oft am Behälter fest. Bioabfall-Tüten aus 100 Prozent Recyclingpapier sollen die Handhabung des Komposts künftig vereinfachen. Das Papier ist naß- und reißfest, es zersetzt sich

ohne Schadstoffrückstände. Die Farben sind schwermetallfrei, der Kleber auf Stärkebasis hergestellt.

Die Papiereinlagen gibt es in verschiedenen Größen, die sowohl für den Komposteimer als auch für die Tonne geeignet sind. Ungiftiges Streumaterial aus Tonpulver wirkt gegen Geruch und Ungezieferbefall und soll außerdem den Kompostierungsprozeß unterstützen.

Dieses gesamte Zubehör ist ab sofort im Raiffeisen-Lagerhaus Glonn erhältlich.



Tüten und Streupulver sollen die Handhabung des organischen Abfalls vereinfachen.



Marianne Wöstner
Killistraße 7, 85658 Münster
Tel. 08093/4159
Fax 08093/3158

**Mariannes
Hofladi**

VICTORIA

Versicherungsbüro
Roman Mendl
Versicherungsfachmann (BWW)

Versicherungen
D.A.S. - Rechtsschutz
Bausparen
Kapitalanlagen

Generalagentur der
VICTORIA
Versicherungsgesellschaften

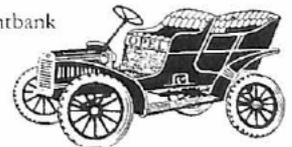
Forellenstraße 16
85625 Glonn
Tel. (08093) 9133
Fax (08093) 9134



Ab **1.3.** neue Mopedkennzeichen!
Wenn's drauf ankommt, sind wir für Sie da.

Franz Mittermüller

Autoreparaturwerkstätte für Opelfahrzeuge
Neu- und Gebrauchtwagenhandel
Unfallinstandsetzung - Rahmenrichtbank
Kundendienst



Wohnung 08095/343

Telefon: 08093/759 - 85625 Glonn

Rechnen Sie damit,
daß Ihre Freundinnen Sie beneiden.
Neid und Mißgunst gibt es jetzt schon unter **70,- DM.**

Schnitt und Frisur **66,-**



Georg Empl
GEORG EMPL
FRISEUR

BAHNHOFSTR. 16
85625 GLONN
TEL: 08093/2016



Der Glonner Neuwirt

Egal ob Wasser, Bier ob Wein
Essen, Trinken, "G'mütlich sein",
wird beim Neuwirt groß geschrieben
weil sie dort die Gäste lieben.

Anno 1997 am 20. Januar

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Glonner Neuwirt
Lena - Christ - Strasse 13
85625 Glonn

Telefon: 08093 / 4340
Telefax: 08093 / 2992

DICHTL

Von A (Aschenbecher) bis
Z (Zirkel)

finden Sie bei uns
(fast) ALLES

-HAUS DER TAUSEND IDEEN-
85625 Glonn-Bahnhofstr.14 -Tel.08093 / 1416

E
L
E
K
T
R
O

Josef Altinger

Elektroinstallationen
Antennenbau
Satellitenbau
Blitzschutz
Kundendienst

Furtmüllerweg 5 - 85625 Glonn
Tel.: 08093/5226 - Fax: 08093/4273



Frühlingserwachen I, kurz vor Glonn: Im Garten geht's auf

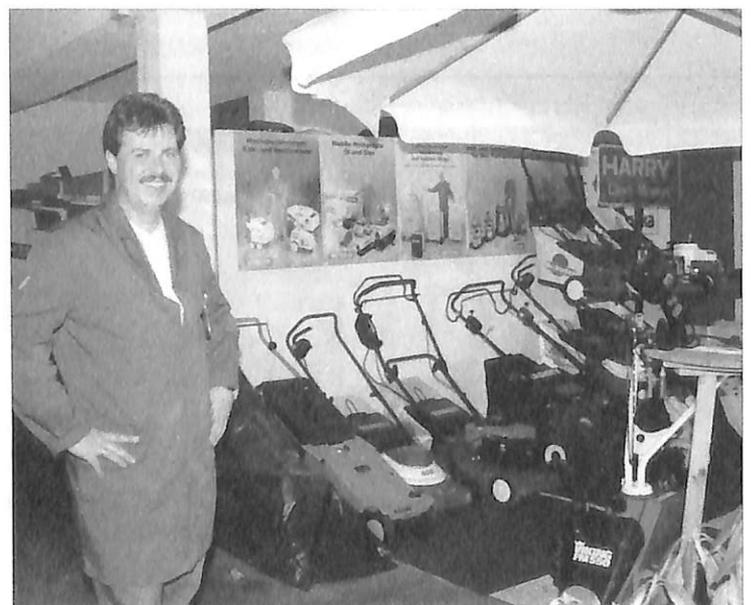
Von Herbst an steht der Rasenmäher viele Wochen lang unbeachtet im Schuppen - bis im Frühjahr die ersten Grashalme sprießen. Wer dann mit Schwung erstmals wieder probeweise an der Strippe zieht, der kann manchmal sein blaues Wunder erleben: Die alte Kiste macht's einfach nicht mehr. Und bevor die Halme dem Gartenbesitzer über den Kopf wachsen, gibt's nur eins: Nix wir 'rauf nach Frauenreuth in Thomas Regners reichhaltiges Lager an Garten- und Forsttechnik.

Ganz Schlaue haben ja die Winteraktion (bis 31. März) genutzt und den Rasenmäher, die Motorsäge und andere Werkzeuge nach Frauenreuth zur Inspektion gebracht. Aber wer jetzt doch ein neues Gerät braucht - hier gibt's alles für Forst und Garten: Motorsensen, Häcksler und Kommunalgeräte bis hin zum Zubehör, Sicherheitsbekleidung, Schuhe und Reinigungsgeräte. Ein besonderer Renner im Frühjahr ist der Bio-Schnellkomposter, bei dem kein Umstechen mehr nötig ist. Das organische Material rutscht

über die gemaserte Innenwand zu Boden. Aus einer Klappe knapp über dem Boden kann schließlich, nach einer angemessenen Verrottungszeit, der fertige Humus entnommen werden.

Natürlich gibt's in Frauenreuth auch eine riesige Auswahl an Rasenmähern, passend für jede Gartengröße und jede Grashöhe. So mancher Gartler wünscht sich vielleicht endlich einen Rasenmäher, der nicht gleich verstopft, wenn das Gras noch feucht ist. Oder einen, der auch einen Erstschnitt im Juni noch problemlos bewältigt. In Regners Maschinenhalle steht für jeden Fall die passende Maschine. Fachkundige Beratung ist selbstverständlich. Und Thomas Regner führt den Interessenten gern auch jede Maschine vor.

Verschiedene Geräte können in Frauenreuth auch ausgeliehen werden: Der Häcksler oder die Rasenwalze, und natürlich der Vertikutierer zur Rasenbelüftung, damit die Neuanpflanzungen im Frühjahr optimal gedeihen. So macht das Garteln wieder Spaß! *kk*



Alles für Forst und Garten von der Heckenschere bis knapp unterm Traktor - das gibt's bei Thomas Regner in Frauenreuth. *Foto: kk*



Frühlingserwachen II, kurz vor Glonn: Start auf zwei Rädern

Nach einem so langen und kalten Winter haben die passionierten Biker nur darauf gewartet, ihren Drahtesel bei den ersten Sonnenstrahlen wieder aus dem Keller zu holen. Dabei stellt der eine oder andere vielleicht auch fest, daß es Zeit wird, auf ein neueres Modell umzusteigen. Also: Nichts wie 'rauf nach Hafelsberg! Bei Radsport Zeller stehen 200 Fahrräder für die unterschiedlichsten Einsätze bereit: Vom Mountain-Bike für junge und junggebliebene Radsportler bis hin zum City-Shopper mit stabil befestigtem und geräumigem Korb für die bequeme tägliche Einkaufstour reicht die Palette. Das passende Zubehör für alle Varianten ist natürlich erhältlich. Die gesamte Touren-Ausrüstung ist ebenfalls vorrätig, und dazu natürlich Bekleidung, Helme, Kindersitze und mehr. Service und Reparaturen gehören bei Radsport Zeller ebenfalls zum Geschäft - für die

Neuanschaffung genauso wie für ältere Modelle. Werkzeug und Ersatzteile sind vorrätig, auch für die Bastler, die selbst ihren Drahtesel in Schuß halten wollen.

Los geht's schon ab 12 Zoll - das Kinderrad zum Einstieg für die Drei- bis Vierjährigen. Und auch der gute alte Kinderroller, der jahrelang völlig aus der Mode gekommen war, erlebt gerade sein Comeback. Völlig zu Recht übrigens, denn der Roller schult den Gleichgewichtssinn und ist deshalb als Übungsgerät für den angehenden Radfahrer bestund geeignet.

Alters- und größenmäßig gibt's bei den zahlreichen modernen Radmodellen kaum noch Einschränkungen: Räder bis Rahmengröße 58 sind in Hafelsberg vorrätig, und wer lieber auf Nummer Sicher fährt, für den gibt es besonders tiefe Einstiege fürs bequeme Aufsteigen. Die Zweirad-saison kann beginnen! *kk*



Ein breites Angebot und fachliches Know-How erwartet die Kunden bei Radsport Zeller in Hafelsberg. Foto: kk

WINTERAKTION - 31.03.97

Inspection für **Rasenmäher**
incl. Oel - neuer Zündkerze - Luftfilter **nur 48,- DM**

Inspection für **Motorsägen**
incl. neuer Sägekette **nur 58,- DM**

HERKULES Rasenmäher
Schnittbreite 45cm, 4,5 Ps, Brixmotor
Zentrale Höhenverstellung mit Radantrieb
nur 799,-

GARTEN- und FORSTTECHNIK

Thomas Regner

Frauenreuth 9 / 85625 Glonn

Tel: 08093-2240 oder 3133

Mo.-Fr.: 15:00-18:00 Sa.: 9:00-12:00

Fendlhaus - Fashion
Grafling - Gartenstraße 3
08092 - 84873

Besuchen Sie uns in Grafling

Preisgekrönt,
ziemlich
bairisch
und
aus
dem
Landkreis.

VALTORTA

DICHTHEIT UND WARTUNG



LIVE IM ALTEN KINO

Preiswerte CD

B

Bücher Kreuzer

Wolfgang-Wagner-Str.1

85625 Glonn

Tel: 08093/2148

Fax: 08093/2341


**Institution/Verein;
Repräsentant**
Anschrift Telefon Fax

Markt Glonn 1. Bürgermeister Martin Esterl	Marktplatz 1	90 97-0	2320
Volksschule Glonn Rektor Rudolf Gerer	Reisenthalstraße 1	4632	
Katholische Pfarrgemeinde H.H. Dekan Josef Schneider	Klosterweg 10	1059	2497
Evang. Lutherische Kirchengemeinde Werner Quest	Doblberg 7	664	
Arbeiter-Wohlfahrt Walter Weigert	Prof. -Lebsche-Straße 1 I	5277	
ASV Glonn Peter Roßmeisl	Sudetenlandstraße 20	4547	
Blaskapelle Glonn Leonhard Fellermaier	Fuggerstraße 16	4253	
BRK Bereitschaft Bernhard Nowotny	Wiesmühlstraße 1	5614	5587
Bund Naturschutz Brigitte Färber	Klosterweg 31	2127	
Burschenverein "Greawinkler" Robert Öttl	Schlacht 36	1256	
Chor- und Orchesterverein Glonn Ingeborg Stumpp	Klosterweg 7	3296	
Dorfgemeinschaft Adling Georg Raig	Kugelfeldstraße 22	9264	9265
Feuerschützengesellschaft Glonn-Zinneberg e. V. Robert Esterl	Haslach, Eichenweg 16	2169	2498
Förderkreis der Musik in Glonn e. V. Ulrich Hintermaier	Mattenhofen 14	5385	
Förderverein KiJuFa Christine Gerneth	Adling 14	15 84	
Fotofreunde Glonn Josef Schmitt	Marktplatz 4	6 60	52 53
Freiw. Feuerwehr Glonn Norbert Claus	Klosterweg 5	2508	
Freiw. Feuerwehr Mattenhofen-Haslach Johann Huber,	Reinstorf 10	5384	
Gewerbeverband Glonn Josef Reiser	Wolfgang-Wagner-Str.12	1533	
Glonner Chorbuben e. V. Renate Kellner jun.	Rotter Straße 20	9373	93 74
GTEV Glonntaler Glonn e. V. Josef Huber	St.-Johannes-Str. 9	1008	
KAB - Werkvolk Rudolf Gerer	Klosterweg 5	5312	
Katholische Frauengemeinschaft Theodolinde Henseler	Adling 26	4166 /4759	
Kirchenchor St.-Johannes-Babst Peter Keck	Mattenhofen 16	4958	
Kolpingfamilie Glonn Robert Diemer	Kugelfeldstraße 20	683	
Kultur- und Verschönerungsverein Glonn e. V. Franz Emmerig	Mecking 1	22 67	
Musikkapelle Glonn Heide Künzner	Prof.-Lebsche-Str. 7	52 09	
	Münster, Killistr. 15	4280	
	Doblberg 7	664	
	Münster, Am Hirschberg 20	4890	
	Am Kupferbach 8	4718	
	Berganger, Braunautal 4	9262	
	Moosach, Gartenstr. 11a	08091/90 89	
	Adlinger Straße 24	14 67	

**Institution/Verein;
Repräsentant**

Obst- und Gartenbauverein Glonn Konrad Wäsler			
Soldaten- und Kriegerkameradschaft Glonn Sebastian Huber			
Vorbereitungsausschuß Mehrzweckhall Stefan Ametsbichler			
Wasserwacht Kastenseeon Siegfried Beimel			
WSV Glonn e. V. Josef Axenböck			
Weitere, nicht im Kartell vertretene Vereine			
AWO-Kindergarten Glonn-Zinneberg			
Bayer. Bauernverband, Ortsgruppe Glonn Walter Frey			
Caritas Sozialstation Maria Altinger			
Donnerstags-Damen Brigitte Lehmann			
Dorfhelferinnen-Station Maria Raig			
Evang. Luther. Pfarrzentrum H. Vikar Josef Strecker			
Frauen-Arbeitskreis Elisabeth Tutscher			
Freiw. Feuerwehr Frauenreuth Franz Schwaiger			
Freiw. Feuerwehr Kastenseeon-Scheit Martin Kronester			
Geburtsvorbereitung und Stillgruppe Bärbel Lehmann-Bastianelli			
Indienhilfe e. V. Glonn Peter Bmüch Dr.			
Jugendtreff Glonn e. V. Dieter Simonis jun.			
Rappelkiste Lucia Eierstock			
Nachbarschaftshilfe Glonn Martina Haslbeck			
Permaculture Bayem e. V. Peter Birkett			
Pfarrgemeinderat Glonn Karl Faßrainer			
Pfarrkindergarten Glonn			
VDK Ortsverband Glonn Marion Henseler-Müller,			
Zeltverein Glonn Franz Schweiger jun.			

Anschrift Telefon Fax

Lena-Christ-Straße 23	46 72	
Schlesienstr. 3	613	
Feldkirchner Straße 2	93 07	9308
Forellenstraße 2	9287	
Klosterweg 5	22 22	
Am Seestall 10		
Doblberg 3	5257	
Furtmüllerweg 7	4387	
Mühlweg 9	1425	
Adling 14	1584	
Wiesmühlstraße 11	4715	
Fuggerstr. 4	1282	
Frauenreuth 7	4544	
Kastenseeon 16	1471	
Wendelsteinstraße 10	5523	
Siebenbürgenstraße 26	4821	
Klosterweg 7		
Straß 8	1408	
Arcostraße 8	1667	
Am Seestall 15	1094	
Hermannsdorf 11	3122	31 37
Wetterling 14	4151	
Wolfgang-Wagner-Str.	5464	
Münster, Am Hirschberg 22	4918	
Feldkirchner Straße 3	90 88-0	

Vereinskartell Glonn; Vorsitzender: Hans J. Lehmann,
Mühlweg 9, 85625 Glonn; Tel.- 14 25, Fax: 56 74
Schriftführer: Konrad Stemmer,
Adling 31a, 85625 Glonn; Tel. privat: 53 35
dienstlich: Rathaus Glonn, Tel.: 90 97-31, Fax: 23 20



Glonner Hafnerei
Christian Ametsbichler
Prof.-Lebsche-Straße 25 85 625 Glonn
Telefon:
Laden: 08093 / 2188
Büro: 08065 / 1509
Telefax: 08065 / 410

MEIER

sanitär - solar - wärmetechnik

kugelfeldstr. 11
85625 glonn
tel. 0 80 93 / 783
fax / 56 29

Braum 4 R CV (GN DEL)

27.500,- DM

LEIDENSCHAFT IST UNSER ANTRIEB

JEHL
AUTOHAUS
85625 Glonn • Kastenseestr.6 • Tel. 08093/5320 • Fax 08093/2260
FIAT



Glonner Schulgeschichte bis 1814 (6) von Hans Obermair Die Glonner Lehrer

xxxx - 1642: 1. Kazmair Balthasar, + 29.3.1642 in Glonn (PA), vorher Richter in Marktl.

1652: 2. Belaz Georg (Taufbuch Glonn PA), als Vater oder Pate eines Kindes erwähnt.

1675: 3. Kohl Mathias (Taufbuch Glonn PA), als Vater oder Pate eines Kindes erwähnt.

xxxx - 1712: 4. Brener Sebastian, + 8.5.1712 in Glonn (PA).

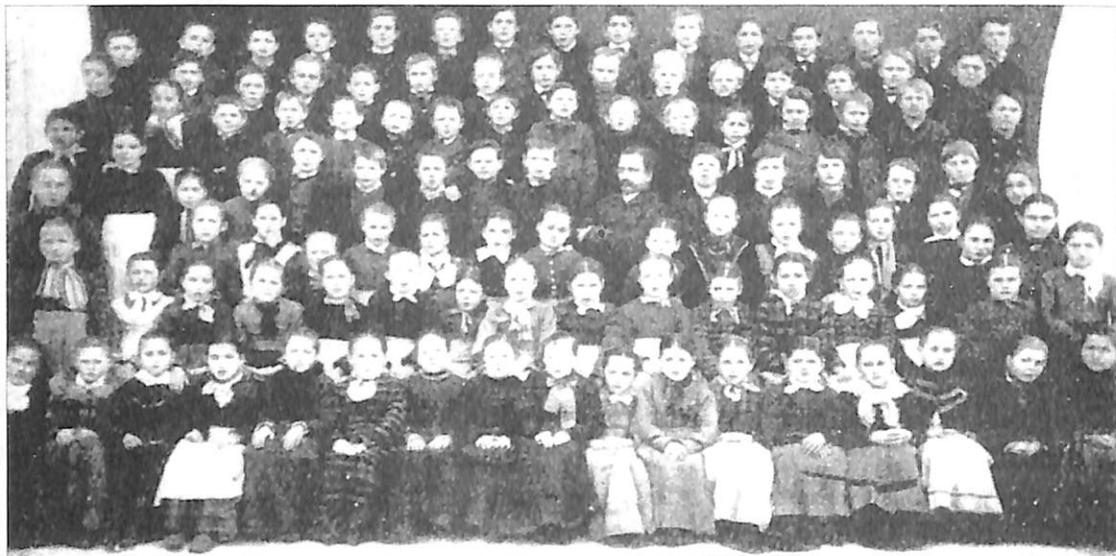
1717: 5. Ebersperger Jakob (STA)

1720: 6. Kolmberger Johann-Adam, Organist und Schulmeister, ist Vize-Sekretär der Arme-Seelen-Bruderschaft zu Glonn.

xxxx - 1762: 7. Holl Matthias, + 29.6.1762 in Glonn (PA), * 1692, ist 1712 Lehrer und Organist in Schweinbach, Dekanat Egenhofen.

1766: 8. Zink Michael, + 10.4. 1766 in Glonn (PA), * 1732.

1766 - 1795: 9. Knöpferl (auch Höpferl) Martin, * 1730 als ehelicher Sohn eines Schneidermeisters aus der Hofmark Mitter- und Oberoffendorf, nächst Ingelstadt, Pflegegericht Riedenburg. War von der Schulkommission nie förmlich geprüft. Wurde vom Glonner Pfarrer Franz Kalter (1758-66, vorher Domkapellmeister in Freising) 1766 „examiniert“ und als Lehrer, Cantor und Organist angestellt. Er hatte keinen Mesnerdienst zu verrichten. In „Kunst“ war er nicht erfahren und besaß kein „Bauerngüt“. 1768 hat er für den Bau der Kirche einen Gulden gespendet. Er ist verheiratet und hat kein Kind. Er war 1793 bereits krank. Er wohnt im Schulhaus, das zum Pfarrhofe gehörte. Er starb am 26.4.1795. Die Witwe (* 1733) hat die Schule fortgehalten bis 1796. „Die größeren aber, welche schreiben lernen wollten, sind ausgeblieben“. Die Witwe wohnte noch im Schulhaus bis



Eines der ältesten Fotos von Glonner Schulkindern findet sich in der Niedermair-Chronik. 1886 waren über hundert Kinder in einer Klasse.

zu ihrem Tod am 27.6.1806 und hat noch ein Jahr lang das Deputat für den Orgeldienst erhalten. Sie hatte, außer Bett, Kleidern und Hausrat, kein Vermögen. Ihren Lebensunterhalt verdiente sie mit Handarbeit, Spinnen, Bleichen und „Beihaltung“ in den Küchen von Privathäusern.

1795-1796: 10. Schretter Simon, * 1756, als Aushilfe. Er war seit 1793 „provisorio“ Lehrer in Helfendorf, „bis ein besserer Dienst auf ihn zukomme“. Er bewarb sich 1795 für die vakante Schulstelle in Glonn mit dem Hinweis, daß ihm bereits 1791 eine bessere Stelle versprochen worden sei. Er kann auch „Orgelschlagen und Singen“. Schretter ist ledig. Den Mesnerdienst könne man ihm nicht anvertrauen, weil er „unbemittelt“ ist, wegen der Gerätschaften (Paramente usw.). Außerdem passe der Mesnerdienst nicht zum Chordienst. Es sei denn, der Lehrer hält sich für den Mesnerdienst einen

„Adjudanten“. Schretter war bereits geprüft, aber der „Illuminateneid“ (daß er kein „Aufklärer“ sei), ist noch abzulegen. Eine Anstellung erfolgte aber nicht, da der Glonner Pfarrer Frank über Schretter erfah-

ren hat, daß dieser zu wenig Schulstunden halte, er sei dem Trunk ergeben und er habe sich auch schon mit den Bauern gerauft und geschlagen. Er ginge auch nur deshalb nach Glonn, damit er heiraten könne. Schretter gibt nicht auf und übermittelt einen „falschen“ Brief des Glonner Mesners Blaumüller, der ihn scheinbar denunziert hatte. Auf dem Schreiben Schretters an Pfarrer Frank ist noch vermerkt, daß der Empfänger dem Boten eine Halbe Bier für seine Mühe zahlen solle. Als Schretter nun endlich nicht genommen wird, stellt er den Glonnern für seine Aushilfen eine saftige Rechnung von 21 Gulden und 27 Kreuzern: 18 Gulden für die Schule von Michael bis Weihnachten, für „Gänge“ nach Glonn und Schwaben und dann für die „Schlagung“ eines Amtes. Von 1802 - 1829 ist Schretter dann Lehrer in Holzolling. Der Lehrerdienst wurde in Glonn zeitweise vom Mesner Blaumüller übernommen bzw. von einem „Präceptoren“, beide konnten aber die „Musik“ nicht, wie es heißt.

1796-1814: 11. Böck (Bäck/Beck/Peck) Lorenz, * 1766 + 1817. Böck ist gebürtig in Margerthann, Landgericht

Voburg und ist einer von den beiden Bewerbern (mSchretter) nach Knöpferls Tod 1795. Nachdem aber Pfarrer Frank die Erträgnisse erklärt (das Einkommen bekanntgegeben) hat, sind zunächst beide „ausgeblieben“. Im Januar 1796 schickt Böck dann die Zeugnisse. Es ist eines für Land- und Dorfschulen vom 4.2.1792 und eines vom Pfarramt Pfaffing, vermutlich Böcks erste Stelle, das „vollkommene Zufriedenheit“ bestätigt. Pfarrer Frank entscheidet sich für Böck. Dieser hat auch bereits den „Illuminateneid“ abgelegt. Beim Schulinspektor Pfarrer Müller aus Egmatting geht Beschwerde ein, daß in Glonn die vorgeschriebenen Bücher und Lehrart als „lutherisch ausgeschrien“ und daß der Lehrer und Cooperator Walzl 1798 von Burgrain kommand, ein sehr tätiger Mann, wie es heißt, „viele bittere Vorwürfe zu leiden haben und darum ihr Lehreifer nachlassen dürfte“. Dies berichtet Müller am 31.1.1802 ans Landgericht. Ab Februar 1802 gibt Walzl auch Unterricht. Der Pfarrer von Aying, Schraner, schreibt ans Landgericht, Böck verderbe die Kinder aus Unwissenheit oder Eigensinn. Die Antwort bestätigt,



Glonner Schulgeschichte bis 1814 (6) Die Glonner Lehrer

daß Böck ein heimtückischer, stupider und eigensinniger Mensch sei, der insgeheim allen besseren Plänen entgegengearbeitet. Man gedenkt Böck zu versetzen, denn er ist noch ledig.

Unter Böck ging auch der Schulbesuch zurück, denn Eltern klagen über die „Verführung“ ihrer Kinder. Als Beispiel wird angeführt, daß statt der Vorschrift „Mit Gott fang an, mit Gott hör auf“ in einem Müllerhaus diktiert wurde: „Mit dem Teufel fang an...“. Auch die Hofmark Zinneberg bestätigt, daß Böck die „neue Lehrart“ nicht behagt. Das Verhältnis zwischen Böck und Waltl ist nicht das beste, zumal Böck auch in der „Zechstube“ verbreite, „die neue Schule könne nicht lange dauern, die alte sei besser, die Kinder lernten mehr.“ Böck sage auch: „Er habe schon so lange Schule gehalten und müsse jetzt seine Lehrart abändern...“. Außerdem beklagt er sich, daß er im Zölibat lebe, und müsse selbst kochen, denn im Wirtshaus bräuchte er doppeltes Geld. Dies berichtet Waltl ans Landgericht und fügt hinzu, er nähme die Kinder zum Schuheputzen und Wasserholen, daß er wegen des Orgeldienstes öfters abwesend sei und daß er selbst nicht am besten lese, weder schön noch richtig schreibe und falsche Religionsbegriffe habe. Im Dezember 1802 (Einführung der Schulpflicht) wird Böck Waltl unterstellt. Eine seiner ersten Forderungen ist die nach einem neuen Schulhaus.

Böck hat sich aber scheinbar doch geändert. Im Februar 1804 quittiert er ein Schulgeld. 1804 muß er sich noch immer die Wohnung im Schulhaus mit Knöpferls Witwe teilen. Am 10. Januar 1805 schreibt Pfarrer Amann (seit 1804 in Glonn) ans Landgericht, daß Böck das Ansuchen gestellt habe, er wolle heiraten. Er befürworte es für den Lehrer in vieler Hinsicht, weil es

anständiger sei, wenn er verheiratet wäre. Wenn der Lehrer aber sterbe, würden Frau und Kinder der Gemeinde zur Last fallen. Der mittlerweile im vierzigsten Lebensjahr stehende Böck erscheint mit seinem Wunsch auch vor dem Landrichter Sartory und bittet um Heirat. „Der Gegenstand seiner Verehelichung“ sei zwar nicht vermögend, aber sie sei eine „nähend, spinnend, strikend und anderes weibliches“ sehr geschulte Person und können ihn als Lehrerin in der Industrieschule (Handarbeit für Mädchen) zur Hand gehen. Der Heiratswunsch beschäftigt auch die Gemeinde. Franz Kranner aus Westerdorf, Obmann und Melchior Kugler aus Doblberg erscheinen ebenfalls vor Sartory und erklären für die Gemeinde, daß sie nichts gegen eine Heirat hätten, allerdings mit der Einschränkung, daß die Gemeinde gegebenenfalls nicht für die Witwe aufkommen könne. Das Gesuch geht weiter an das churfürstliche Schul- und Studiendirektorium in München. Von dort wird entschieden, daß Böck nicht heiraten dürfe, weil die Gemeinde sich weigert, gegebenenfalls für Witwe und Kinder zu sorgen. Böck muß also ledig bleiben.

1806 geht Cooperator Waltl als Benefiziat nach Jakobsbaiern. Wann Böck wieder die Schulleitung bekam, ist nicht verzeichnet. Sein Verhalten muß sich aber gebessert haben, denn 1807 lobt ihn Pfarrer Amann in einem Zeugnis, daß er sein Geschäft mit allem Eifer versieht und daß er mit „rastloser Bemühung“ die „Pocken-Einimpfung“ zu verbreiten sucht. 1805 staben nämlich in der Gemeinde 50 Kinder an „Kindsblattern“, weil sie „aus Eigensinn und Halsstarrigkeit der Eltern“ die Impfung verweigerten, so schreibt Pfarrer Amann im Sterbebuch.



Landgasthof zur Post



Gerhard Fischer • Marktplatz 6 • 85625 Glonn • Tel. 08093/5211
Dienstag Ruhetag

Aus unserem Fischbassin
bieten wir Ihnen täglich Fischspezialitäten aus
heimischen Gewässern

ZELLER

FACHHÄNDLER verkaufen

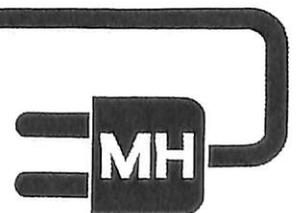


nicht nur, sie
reparieren auch
FACHGERECHT!

**RADSPORT Glonn Hafelsberg 2
& SERVICE neue Tel. 08093/3253**

Elektrogeräte - Installation - Kundendienst

**Maier & Hejny
Elektro-GmbH**



Mühlal 1 - 85625 GLONN

Tel.: 08093 / 9494

Fax: 08093 / 9493

... stets in guten Händen!

Das Kapitel über die Glonner Lehrer wird im nächsten
Marktschreiber fortgesetzt.



Veranstaltungshinweise

März 1997

Montags bis donnerstags (außer in den Ferien), 14 bis 15 Uhr, Kindergarten Zinneberg: Anmeldung für das Jahr 1997/98
Mi., 12.03.

15 Uhr, Bücherei: „Die Fee, die Feuer speien konnte“, Vorlesestunde für Fünf- bis Achtjährige mit Christine Gerneth
Di., 18.03.

19.30 Uhr, Glontaler Stuben: Stammtisch des Gewerbeverbands
Mi., 19.03.

Klosterschule: Ausstellungseröffnung des Kultur- und Verschönerungsvereins
Mi., 19.03.

19 Uhr, Rathaus: Bauausschußsitzung
Sa., 22.03.

14 Uhr, Neuwirt: Jahrestreffen des VdK-Ortsverbands mit Ehrungen
Sa., 22.03. und
So., 23.03.

Klosterschule: Ausstellung des Kultur- und Verschönerungsvereins
Mo., 24.03.

14.30 Uhr, Bücherei: Spielenachmittag der Spielmäuse
Mo., 24.03.

19.30 Uhr, Josef-Stüberl im Kindergarten: Spieleabend der Spuiratz'n
Mi., 26.03.

19.30 Uhr, Rathaus: Gemeinderatssitzung

April 1997

Montags bis donnerstags (außer in den Ferien), 14 bis 15 Uhr, Kindergarten Zinneberg: Anmeldung für das Jahr 1997/98
Sa., 05.04. bis
So., 06.04.

10 bis 18 Uhr, Klosterschule: Ausstellung anlässlich des 100. Geburtstags von Georg Lanzenberger
Mi., 09.04.

19.30 Uhr, Neuwirt: Dia-Schau „Ein Tag in Glonn“
Mi., 23.04.

19 Uhr, Rathaus: Bauausschußsitzung

Diverses

Ehrungen

Die Vorstandschaft des VdK-Ortsverbands Glonn lädt am Samstag, 22. März, alle Mitglieder, Freunde und Gönner zum Jahrestreffen ein. Wichtiger Punkt des Nachmittags ist die Ehrung der langjährigen Mitglieder. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr im Gasthof Neuwirt.

Weidenkörbe

Die Kunst, wie man aus Weiden Körbe herstellen kann, vermittelt Michael Thierschmann in der „Flechtwerkstatt“ in den Sonnenhausener Handwerkstätten. Der Kurs findet von Freitag, 21. bis Sonntag, 23. März in Sonnenhausen statt. Beitrag: 190 Mark. Anmeldungen sind unter Tel. 3311 möglich.

Anmeldung

Anmeldungen für das neue Kindergartenjahr, das im September 1997 beginnt, sind ab sofort im AWO-Kindergarten Zinneberg möglich. Die Leiterin Gabriele Pfanzelt steht jeweils montags bis donnerstags zwischen 14 und 15 Uhr für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Eltern und Kinder können zu dieser Zeit die Räume und die Außenanlagen des neuen Kindergartens besichtigen. Die Anmeldefrist läuft noch bis einschließlich Mittwoch, 30. April.

Spieltermine

Wegen der Osterferien haben sowohl die kleinen Spielmäuse als auch die erwachsenen Spuiratz'n ihren Termin verlegt. Die Spielmäuse treffen sich am Montag, 24. März, um 14.30 Uhr in der Bücherei. Am gleichen Tag findet der Abend der Spuiratz'n um 19.30 Uhr im Josef-Stüberl im Pfarrkindergarten statt.

Diverses

Trachten

Im Rahmen des Schwerpunktthemas „Textilien“ veranstaltet das Lerngut Sonnenhausen eine Trachten-Ausstellung. Unter dem Motto „G'lernt is g'lernt“ präsentieren die Veranstalter von Samstag, 8. bis Sonntag, 16. März, eine Trachtenschau mit Musik und Tänzen. Weitere Informationen unter Tel. 3311.

Werkzeug gesucht

Der Verein für Kinder, Jugendliche und Familien (KiJuFa) möchte demnächst eine Kinderwerkstatt einrichten. Dafür werden noch einige Utensilien benötigt: Ein abschließbarer, geräumiger Schrank, ein funktionierender Staubsauger und Werkzeug aller Art zur Bearbeitung von allen möglichen Gegenständen, wie Hammer, Säge, Feile usw. Wer das Gewünschte zuhause hat und nicht mehr braucht, kann sich mit Gaby Cramer-Schaepe, Tel. 744 in Verbindung setzen.

Tanzkurs

Möchten Sie gerne tanzen lernen oder Ihr Können verbessern? Der Kultur- und Verschönerungsverein plant im Frühjahr (nach Ostern) einen Tanzkurs für Standard- und lateinamerikanische Tänze. Wer Interesse an einem Grund- oder Aufbaukurs oder an einen Kurs für Schüler und Jugendliche hat, oder auch nur einmal für ein paar Abende hineinschnuppern möchte, kann möglichst bald unverbindlich Kontakt mit Claudia Rauch, Tillystr. 5a, Tel. 1575 aufnehmen.

Mrs Vilsmeier

Tel. 08093 / 5175
0171 / 4 22 22 97

Wir verkaufen und vermieten für Sie
im Landkreis Ebersberg und Rosenheim
EFH, DDH, REH und Wohnungen.
Komplette und kompetente Abwicklung
durch langjährige Erfahrung

Immobilien

Ihr Immobilienfachmann in 85625 Glonn, Gailling 22



Termine für Bauernmärkte 1997:

- Samstag, 3. Mai
- Samstag, 7. Juni
- Samstag, 5. Juli
- Samstag, 2. August
- Samstag, 6. September
- Samstag, 18. Oktober (Umwelt und Bauernmarkt)

Die Marktgemeinde Glonn sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Wertstoffhof Mattenhofener Straße 1mal pro Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr eine Aushilfe zur Beaufsichtigung des Wertstoffhofs.



Interessenten melden sich bitte in der Gemeindeverwaltung

Abfuhrtermine Restmüll / Kompost

Di	04.03		Restmüll
Mi	05.03.		Restmüll
Di	11.03.		Kompost
Di	18.03		Restmüll
Mi	19.03		
Di	25.03.		Kompost
Di	01.04.		Restmüll
Mi	02.04.		Restmüll
Di	08.04.		Kompost

Die Tonnen müssen am Leerungstag ab 6.00 Uhr auf oder vor dem Grundstück so aufgestellt werden, daß sie ohne Schwierigkeiten und Zeitverlust entleert werden können.

Bitte Beachten

Ab 01.04.1997 kann im Bereich der Gemeinde Glonn, für ältere Gemeindebürger und Bürger die nachweislich keinerlei Beförderungsmöglichkeit haben eine Sperrmüllabholung erfolgen. Die vorherige Anmeldung beim Abfallberater unter Tel.08093 / 909731 ist erforderlich.

Nationaltheater

Die Ballettfreunde besuchen gemeinsam die Aufführung von Don Quichote von Ludwig Minkus am Donnerstag, 20. März. Wer mitfahren möchte, erhält nähere Informationen bei Irmgard Reupold, Am Schmiedberg 9, Tel. 4949.

Videogerät

Wer kann dem Heimatmuseum ein VHS-Videoabspielgerät und ein Farbfernsehgerät (möglichst mit großem Bildschirm) günstig oder kostenlos überlassen? Bitte bei Herrn Kotzinger, Tel. 691 oder Herrn Reupold, Tel. 4949 Bescheid geben!

Keine Angst vorm Schwarzen Mann: Schiedsrichter gesucht

Wer hat Interesse, als Schiedsrichter beim ASV anzufangen? Dringend erforderlich: gute Nerven, ein gutes Auge, Kondition und Selbstbewußtsein. Nachteile: Der Schwarze Mann ist den Beschimpfungen durch voreingenommene Zuschauer ausgesetzt, erfreut sich der demonstrativen Antipathien von Spielern und Betreuern während des Spieles und ist bei unpopulären Entscheidungen an allem schuld. Vorteile: Was der Schiri sagt, das gilt! Er hat außerdem freien Eintritt bei allen DFB-Spielen und kann, mit Leistungsprüfung vom BFV, bis in die Bayernliga aufsteigen. Meldungen werden gerne entgegengenommen vom ASV Glonn

Wiesmühlstr. 1, Tel. 4614
donnerstags von 19 bis 21 Uhr oder von
Reinhard Simon, Haslach, Tel. 4688.

Med. Fußpflege
Kosmetik
Parfümerie

Dr. Wuh
Akupunktur und
Entspannungsmassage



*Yin und Yang in Gleichklang bringen
durch Dr. Wuh Akupunkturmassage.*

Natürliche Schönheit durch innere Ausgeglichenheit.

Öffnungszeiten:
8.00 - 12.30
14.00 - 18.00
Do. bis 20.30
Fr. bis 19.00
Sa. 9.00 - 12.30

Münchner Str.6
85625 Glonn

Tel./Fax: 08093 / 690

Karin Wurthmann
staatl. geprüfte med. Fußpflegerin

BRK, Bereitschaft Glonn

Postanschrift: Klosterweg 7, 85625 Glonn
Notruf (Rettungsleitstelle): 08092 / 19222
Informationstelefon: 3296
Bereitschaftsleiter: Bernhard Novotny 9264
Stellvertreter: Christian Beham 1672

Notrufe

Rettungsdienst 08092 / 19222
(Rettungswagen, Notarzt, Hubschrauber,
Krankentransport, ärztlicher Bereitschaftsdienst)
Giftinformationszentrale München 089 / 19240





Glonner Marktschreiber



85625 Glonn - Prof. Lebsche Str. 4
Telefon 08093 / 9180

Ihr Fachgeschäft für Brillen, Uhren und Schmuck.

Wir freuen uns
auf den Frühling..

und natürlich auf Sie.

MODERN
GLONN
Das Haus aus dem der Service kommt